

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 12 (1936)
Heft: 34

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zürcher Illustriertes

21. August 1936 • Nr. 34 35 Rp.
XII. Jahrgang • Erscheint Freitags

Druck und Verlag:
Conzett & Huber
Zürich und Genf

's Höchschti

im Umzug nämlich, der sich letzten Sonntag anlässlich des Volks- und Trachtenfestes durch die Straßen Schaffhausens bewegte. Alles staunte, alles strahlte, alles hob die Köpfe, als im Alpaufzug aus der Innereschweiz (dargestellt von der Trachtengruppe des Schwyzervereins Zürich) dieser Vater mit seinen zwei Kindern auftauchte, wovon der sechsmonatige Knirps in der alles und alle überragenden Wiege in mehrfacher Hinsicht einen Höhepunkt darstellte, den Höhepunkt im Blickfeld, den Höhepunkt des Vergnügens und bestimmt auch den Höhepunkt des Vaterstolzes. Es war ein heißer Tag. Anderthalb Stunden ging's durch die Sonne. Der Kleine aber war abgehärtet. Keine Spur von Sonnenstich. Braungebrannt und munter griff er nach dem Apfel, der ihm hernach vor die Augen gehalten wurde, und fing unverdrossen an, weiße, saftige Streifen hineinzuwagen.

Aufnahme Seidel





Die Siegerin

Aufnahme Photopress

Alice Brüttsch gewann die erste schweizerische Strommeisterschaft der Damen. Sie schwamm die Strecke Dießenhofen - Schaffhausen - rund 10 Kilometer - in 51,03 Minuten.



Ein Hornuß kommt geflogen

Ein Bild vom elften Eidgenössischen Verbandsfest der Hornusser, das vergangenen Samstag und Sonntag 280 Gesellschaften mit mehr als 6000 Mitgliedern in Rüdtilgen - Aefligen an der untern Emme vereinigte.

Aufnahme Photopress



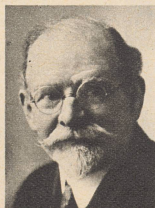
Die abgebrannte Kirche von Heiden

In der Nacht vom 14. zum 15. August wurde die protestantische Kirche von Heiden durch einen Brand, verursacht durch Funkenwurf bei einem Feuerwerk, fast vollständig eingeeäschert. Einzig der Turm blieb intakt. Mitverbrannt ist auch ein Teil der Sammlungen des historisch-antiquarischen Vereins von Heiden. Der Schaden beläuft sich auf über 150 000 Franken.

Aufnahme Hausmann



† Georges Kiefer
bekannter Basler Kaufmann, langjähriges Mitglied der Basler Handelskammer und des Verbandes der Schweizer Mustermesse, starb 75 Jahre alt.



† Emil Vogt
Architekt in Luzern, bekannt geworden als Erbauer einer Anzahl bedeutender Hotelbauten in der Innerschweiz, in Italien, in Ägypten und Palästina, starb 73 Jahre alt.



Oberst Hans Bandi

bisher Sektionschef der Generalstabsabteilung und Stabschef des 2. Armeekorps, wurde an Stelle des zurückgetretenen Oberst Bardet zum Chef des Militärflugdienstes und Kommandanten des Fliegerwaffenplatzes Dübendorf ernannt.



Oberst Eduard Jordi

bisher Sektionschef der Generalstabsabteilung und Stabschef des 3. Armeekorps, wurde an Stelle von Oberstdivisionär Labhart zum Waffenchef der Kavallerie und der leichten Truppen gewählt.